Diese Ausgabe erscheint auch online auf NUSSBAUM.de

Mitteilungsblatt

HN Heilbronn

Horkheim

Bekanntgaben für den Stadtteil Heilbronn-Horkheim

45

Donnerstag, 5. November 2026



Öffnungszeiten Bürgeramt

Montag	8.30 – 12.30 Uhr
Dienstag	14.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch	8.30 – 12.30 Uhr
und **mit Terminvereinbarung** am	
Dienstag und	
Donnerstag	8.30 – 12.30 Uhr



Foto: bbbrnn/iStock/Thinkstock



Foto: 1000Words/iStockphoto/Getty Images Plus

Wichtige Dienste

Abfallberatung häusl. Bereich Tel. 56-2951

Abfallberatung gewerbl. Bereich Tel. 56-2762

Ansagedienst Tel. 563636

Gesprächskreis für Arbeitslose Tel. 506580

Arzt
Hausarzt
Doctor-Medic Mihai Lupu Tel. 574691
Kelterweg 7 Fax 250916
Öffnungszeiten
Vormittags Mo. – Fr. 8.00 – 12.00 Uhr
Nachmittags (nach Terminvereinbarung)
Mo., Mi. und Do. 14.30 – 17.30 Uhr
und nach Vereinbarung.
Bitte vereinbaren Sie Ihre Termine telefonisch.

Zahnarzt
Dr. Gudrun Kaps, Hohenloher Straße 1 Tel. 253940
Sprechstunden
Mo. – Fr. 9.00 – 12.00 Uhr, Mo., Di., Do. 15.00 – 17.00 Uhr

Bürgeramt
HN-Horkheim, Schleusenstraße 18 Tel. 251118
Sprechzeiten
Mo. 8.30 – 12.30 Uhr
Di. 14.00 – 18.00 Uhr
Mi. 8.30 – 12.30 Uhr
Mit Terminvereinbarung
Di. 8.30 – 12.30 Uhr und
Do. 8.30 – 12.30 Uhr
Fax 07131/253447
E-Mail: buergeramt.horkheim@heilbronn.de

Amtsgericht Heilbronn – Grundbuchamt
Bahnhofstr. 3 (Neckarturm), 74072 Heilbronn
Öffnungszeiten: Mo., Mi., Do., Fr. 8.30 - 11.30 Uhr,
Mo. und Do. zusätzlich 14.00 - 15.30 Uhr 07131/3898-500
Eine persönliche Vorsprache ist nur nach vorheriger telefonischer Terminvereinbarung möglich.

Nachlassgericht Heilbronn
Staatliche Notariate sind seit dem 1.1.2018 geschlossen.
Nachlassgericht Heilbronn, Rosenbergstr. 59 Tel. 07131/12360
74074 Heilbronn (zuständig für die Beantragung eines Erbscheins)

Fahrbücherei der Stadt Heilbronn Tel. 56-3107
Haltestelle in Horkheim Stauwehrhalle mobil 0172/7247655
Freitags 14.00 – 14.45 Uhr

Feuerwehr und Rettungsdienst Euronotruf 112
Feuerwehr – städtisches Amt Tel. 56-2100

Feuerwehrhaus Horkheim
Kelterweg 13
Abteilungskommandant: Andreas Wormser Tel. 578179

Friedhof
HN-Horkheim, Talheimer Straße
Friedhofsverwaltung: Bürgeramt Horkheim Tel. 251118
Mo. – Fr. von 8.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 16.00 Uhr
Bereitschaftsdienst: Tel. 56-2242, Mo. – Fr. ab 16.00 Uhr,
Sa., So. und Feiertage: ganztägig

Forstrevier
Förster Heinz Steiner Tel. 07131/56-4144
oder mobil 0175/2226048
E-Mail: heinz.steiner@heilbronn.de

Kindergärten
Städt. Kindergarten 1, Nussäckerstraße 4 Tel. 252410
AWO-Kindertagesstätte Horkheim, Nussäckerstr. 39
Freispielleitung Tel. 89930-58
Leitung Tel. 89930-59

Jugendtreff Horkheim Tel. 640590
Öffnungszeiten (Änderungen vorbehalten)
Mo. geschlossen, Di. und Mi. 15.00 – 19.00 Uhr,
Do. 16.00 – 20.00 Uhr, Fr. 16.00 – 21.00 Uhr

Kirchen
Ev. Pfarramt Horkheim, Kirchgasse 19 Tel. 253818
Kath. Pfarramt HN-Sontheim, Auf dem Bau 1 Tel. 7414000
Neuapostolische Kirche, Baltenstraße 1

Telefonseelsorge Heilbronn Tel. 0800/1110111
Tag und Nacht für Sie zu sprechen

VHS-Zweigstelle Horkheim
Zweigstellenleiterin: Simone Schendzielorz
Ernst-Clement-Straße 19, 74223 Flein Tel. 07131/578626
E-Mail: horkheim@vhs-heilbronn.de

Postfiliale Horkheim, Schleusenstraße 9, Heilbronn-Horkheim
Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 14.00 – 17.00 Uhr, Sa. 9.00 – 12.00 Uhr

Krankentransport Tel. 07131/19222

Notfälle, Notarzt Euronotruf 112

Ärztlicher Bereitschaftsdienst
bundeseinheitliche Rufnummer (kostenlos) 116 117

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst 116 117

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst 116 117

HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst 116 117

Bezirksschornsteinfeger
Steffen Scheuermann Tel. 07062/267537

Müllabfuhr: 14-täglich (ungerade Woche), mittwochs ab 7.00 Uhr

Biotonne: 14-täglich (gerade Woche), mittwochs ab 7.00 Uhr

Recyclinghof, Untere Kanalstraße 19
Öffnungszeiten (derzeit)
mittwochs 14.00 – 18.00 Uhr und samstags 8.00 – 16.00 Uhr

Polizei Notruf 110

Rettungsdienst Euronotruf 112

Polizeiposten HN-Sontheim, Hauptstraße 7 Tel. 253093
– nur temporär geöffnet –

Schule
Grundschule Horkheim, Hohenloher Straße 10 Tel. 570461
Ganztagesangebot Grundschule Horkheim,
Hohenloher Straße 10 Tel. 0173/6790521

Stadtverwaltung
Heilbronn Rathaus Tel. 56-0
Sprechstunden
Mo. – Fr. 8.30 – 12.00 Uhr und
Donnerstag 14.00 – 18.00 Uhr

Stauwehrhalle: Nussäckerstraße 3 Tel. 255515

Strom: ZEAG Heilbronn, Weipertstraße 41
24-Stunden-Störungsdienst (ausschließlich Strom)
Tel. 07131/610-800

Turnhalle: Talheimer Straße 4 Tel. 251118

Gas- und Wasserversorgung der Heilbronner Versorgungs GmbH
Bei Störungen und im Notfall rund um die Uhr
erreichbar unter Tel. 07131/56-2588

Notdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

In lebensbedrohlichen Fällen bitte gleich die Rettungsleitstelle unter Telefon 112 anrufen.

Allgemeiner Ärztlicher Bereitschaftsdienst Talheim-Brackenheim
Maulbronner Straße 15, 74336 Brackenheim **Tel. 116117**
(22.00–7.00 Uhr)
Öffnungszeiten:
Mo.–Fr., 19.00–22.00 Uhr
Sa., So. und Feiertage, 10.00–16.00 Uhr

Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten
Allgemeinärztlicher Bereitschaftsdienst 116117
(Anruf ist kostenlos)
Bereitschaftspraxis Heilbronn
SLK-Klinikum Heilbronn, Am Gesundbrunnen 20–26, Heilbronn
Mo.–Fr., 18.00–22.00 Uhr, Sa., So. und Feiertag, 9.00–22.00 Uhr

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst 116117
Bereitschaftspraxis Kinder Heilbronn
Kinderklinik Heilbronn, Am Gesundbrunnen 20–26, Heilbronn
Mo.–Fr., 19.00–22.00 Uhr, Sa., So. und Feiertag, 8.00–22.00 Uhr

HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst 116117
Bereitschaftspraxis HNO Heilbronn
SLK-Klinikum Heilbronn, Am Gesundbrunnen 20–26, Heilbronn
Sa., So. und Feiertag, 10.00–20.00 Uhr

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst Heilbronn 116117

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst
Der zahnärztliche Bereitschaftsdienst für den Landkreis Heilbronn kann unter folgender Telefonnummer abgefragt werden: **0761/12012000**
http://www.kzvbw.de
Zahnärztliche Notfallversorgung nach Unfällen
Zahnärztliche Bereitschaftsdienstnummer: **0761/12012000**
Bereitschaftsdienstsuche der KZV BW:
www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst

Kostenfreie Onlinesprechstunde
Mo. bis Fr., 9.00–19.00 Uhr: docdirekt – kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten nur für gesetzlich Versicherte unter Tel. **0711/96589700 oder docdirekt.de**.

docdirekt.de — digitale Anlaufstelle der 116117
Unter www.docdirekt.de bekommen Patienten kostenlos und digital eine medizinische Ersteinschätzung und Handlungsempfehlung. Wird eine Videosprechstunde empfohlen, kann direkt zu einer telemedizinischen Beratung vermittelt werden.

Notdienste der Apotheken

finden Sie auf der Homepage der Landesapothekerkammer Baden-Württemberg www.aponet.de oder telefonisch:
Festnetz 0800/0022833, mobil 22833.

Bekanntmachungen des Bürgeramts

Stadtverwaltung und Stadtbibliothek teilweise geschlossen

Am Donnerstag, 12. November, sind einige Dienststellen der Heilbronner Stadtverwaltung wegen einer Personalversammlung am Vormittag geschlossen. Betroffen von der Schließung sind insbesondere das Zentrale Bürgeramt, die Bürgerämter Böckingen, Frankenbach, Horkheim, Neckargartach und Sontheim, die Telefonzentrale, das Ordnungsamt, die Stadtkasse, die städtische Zulassungsstelle und die Stadtbibliothek im K3.
Die Stadtbibliothek im K3 ist ab 12 Uhr geöffnet. Die städtische Zulassungsstelle öffnet an diesem Tag von 13 bis 15.30 Uhr (nur mit Termin). Das Zentrale Bürgeramt sowie die Bürgerämter Frankenbach und Kirchhausen sind von 14 bis 18 Uhr erreichbar.

Verkehrsbehinderung an der Schleuse Horkheim

Von Montag, 9. November 2026, bis Mittwoch, 11. November 2026, kommt es an der Schleuse Horkheim zu einer Teilsperrung der Fahrbahn. Grund hierfür ist der Einsatz eines Brückensichtgeräts zur Durchführung von Arbeiten.
Verkehrsteilnehmende werden um Beachtung und Verständnis gebeten.
Ihr Bürgeramt Horkheim

Verkehrseinschränkungen durch Bauarbeiten: Mehrere Straßen und Gehwege in Horkheim betroffen

Gehwegsperrungen wegen Hausanschlussarbeiten bis zum 27. November 2026
Aufgrund von Hausanschlussarbeiten sind in mehreren Straßen Gehwege bis einschließlich 27. November 2026 vollständig gesperrt. Betroffen sind die Talheimer Straße, die Johannesburger Straße, der Eisvogelweg, die Nussäckerstraße, die Siebenbürgenstraße, die Hohenloher Straße, die Ernst-Bader-Straße, die Albert-Debold-Straße sowie der Szillaweg.
Die Sperrungen dienen der Durchführung der erforderlichen Bauarbeiten an den Hausanschlüssen. Fußgängerinnen und Fußgänger werden gebeten, die Absperrungen zu beachten und gegebenenfalls auf alternative Gehwege auszuweichen.
Alle Verkehrsteilnehmer werden um Verständnis für die notwendigen Bauarbeiten und die damit verbundenen Einschränkungen gebeten.

Stadt lädt zur Gedenkveranstaltung am 9. November ein

An die Pogromnacht in Heilbronn wird erinnert
Wider das Vergessen: Zum Gedenken an die Reichspogromnacht in Heilbronn lädt die Stadt am Montag, 9. November, um 19.15 Uhr auf den Max-Beermann-Platz an der Wollhausstraße ein. Erinnert wird an die gewalttätigen Vorgänge in der Nacht vom 9. auf den 10. November 1938, als Nationalsozialisten in ganz Deutschland Synagogen in Brand setzten, jüdische Mitbürgerinnen und Mitbürger durch die Straßen hetzten und Geschäfte zerstörten.
Auch die damalige Heilbronner Synagoge an der Allee wurde zerstört – eines der schönsten Bauwerke der Stadt, das von 1873 bis 1877 im orientalischen Stil errichtet wurde. Die 38 Meter hohe Synagoge war aus Heilbronner Sandstein erbaut worden, hatte fünf Kuppeln, Walmdächer und eine Zweiturmfassade. Heute erinnert ein Gedenkstein an der Allee an den früheren Standort.
Bei der Gedenkveranstaltung wird Oberbürgermeister Harry Mergel zunächst begrüßen. Dr. Thomas Schnabel, Vorsitzender des Historischen Vereins Heilbronn, hält die Ansprache. Am Synagogengedenkstein legen OB Mergel und Pascal Raugust, Vorsitzender des DGB-Stadt- und Kreisverbandes Heilbronn, Kränze nieder. Unter Federführung des Posaunenchors Horkheim umrahmen Bläser aus verschiedenen Posaunenchören die Veranstaltung musikalisch. Kurzzeitig kann es durch abgesperrte Straßen zu Verkehrseinschränkungen kommen.

Gebet auf dem Marktplatz verbindet Religionen

Offene Veranstaltung für Frieden am 10. November
Im Rahmen der Friedensdekade wird am Dienstag, 10. November, ein religionsverbindendes Gebet für den Frieden auf dem Heilbronner Marktplatz veranstaltet, an dem sich verschiedene Religionsgemeinschaften beteiligen. Beginn ist um 18.30 Uhr. Die Organisation liegt bei der Stabsstelle Chancengerechtigkeit der Stadt Heilbronn in Zusammenarbeit mit „Religions for Peace“.
Zu hören sind Gebete, Lieder und Texte von Vertretern der beteiligten Religions- und Glaubensgemeinschaften. Alle Texte werden in einem Begleitheft zum Mitlesen auf Deutsch ausgegeben. Das religionsverbinde Gebet ist offen für alle Interessierten. Nach dem Gebet wird zum gegenseitigen Kennenlernen bei Snacks und Getränken eingeladen. Gruß- und Schlussworte sprechen Theologe Steven Häusinger, Kulturbürgermeisterin Agnes Christner und die Integrationsbeauftragte Kristina Stuhrmann.

Betreuungsbehörde zieht in die Wilhelmstraße

Neue Räume ab 10. November
Die Betreuungsbehörde des Amtes für Familie, Jugend und Senioren der Stadt Heilbronn zieht um. Ab Dienstag, 10. November, sind die neun Mitarbeitenden in den neuen Büroräumen im ersten Obergeschoss des Gebäudes Wilhelmstraße 23 zu erreichen. Bisher war die Betreuungsbehörde in der Gymnasiumstraße 44 untergebracht.
Aufgrund des Umzugs ist die Betreuungsbehörde am Montag, 9. November, nicht erreichbar. Ab Dienstag, 10. November, stehen die Mitarbeitenden in den neuen Räumlichkeiten wieder wie gewohnt als Ansprechpersonen zur Verfügung.
Weitere Informationen zur Betreuungsbehörde finden sich unter www.heilbronn.de/betreuungsbehoerde.

Alkoholverbot an Flügelnuss und im Stadtgarten wird verlängert

Die Stadt Heilbronn verlängert das seit Ende August 2024 geltende Alkoholverbot im Bereich des Flügelnussbaums an der Harmonie und im Stadtgarten bis zum 31. Oktober 2027. Ziel ist, Störungen weiter einzudämmen und die Sicherheit zu verbessern.
Aus Sicht der Polizei und des Ordnungsamtes hat sich die Situation seit dem Erlass des Verbots und verstärkten Kontrollen in dem Bereich zwar verbessert. Nach wie vor sind aber vor Ort Verstöße, Lärm und Verunreinigungen festzustellen. Um die Lage weiter zu verbessern, bleibt es zwischen 12 Uhr mittags und 6 Uhr morgens untersagt, alkoholische Getränke jeglicher Art in diesem Bereich auf öffentlich zugänglichen Freiflächen zu konsumieren. Auch das Mit-Sich-Führen alkoholischer Getränke bleibt untersagt, wenn eine Absicht des Konsums erkennbar wird. Ausgenommen vom Verbot sind Gebäude und konzessionierte Freisitzflächen der Gastronomie.
Die Verlängerung trat am 1. November in Kraft.
Ein Verstoß gegen das Verbot kann mit bis zu 5000 Euro geahndet werden. Zudem können die Ordnungskräfte Alkohol sicherstellen und Platzverweise aussprechen. Die Maßnahme ist aus Sicht des Ordnungsamtes ein Baustein, um die Sicherheit und das subjektive Sicherheitsgefühl der Bürgerinnen und Bürger zu verbessern.

Heilbronner Hafen wird zum Testfeld mit KI

Beim fünften Hafenforum in Heilbronn hat Oberbürgermeister Harry Mergel die Bedeutung des Heilbronner Hafens für die Wirtschaft und die Logistik der Zukunft hervorgehoben. Der Hafen sei ein starker Motor für die regionale Wirtschaft und eine wichtige Verbindung in die Zukunft. Auch während der jüngsten Trockenphasen hätten die Neckarhäfen ihre Leistungsfähigkeit unter Beweis gestellt.
In diesem Zusammenhang stellte der Oberbürgermeister die Teilnahme des Hafens der Stadt Heilbronn am Bundesprojekt „SmartNeckar“ vor. Ziel des Projekts ist es, die Nutzung von Hafenflächen und die Abrechnung von Schiffsumschlägen künftig einfacher, präziser und weitgehend automatisiert zu gestalten.
Dafür soll bis 2027 ein digitales Testfeld im Hafen Heilbronn entstehen. Zum Einsatz kommen unter anderem Kameras, optische Sensoren, Künstliche Intelligenz und speziell entwickelte Software. Die Systeme sollen Schiffe und Ladungen zuverlässig erkennen und relevante Daten automatisch erfassen.
So könnten künftig beispielsweise Schiffsnummern und Liegezeiten digital dokumentiert werden. Auch die Abrechnung der Tonnagegebühren soll dadurch deutlich vereinfacht werden. Im Idealfall erkennt die Technik sogar das Gewicht der umgeschlagenen Güter automatisch.
Darüber hinaus soll „SmartNeckar“ die Logistik und die Nutzung der verfügbaren Hafenflächen verbessern. Digitale Kamerabilder und Sensordaten können dabei helfen, Flächen effizienter zu planen und frühzeitig zu erkennen, ob ein vorgesehener Bereich für eine bestimmte Ladung ausreicht. Mögliche Engpässe sollen dadurch schneller sichtbar werden.
„Mit dem Projekt SmartNeckar wollen wir die Chancen der Digitalisierung und der Künstlichen Intelligenz nutzen, um die Abläufe im Hafen effizienter, transparenter und zukunftsfähiger zu gestalten“, so Martin Diepgen, Erster Bürgermeister, über die Zielsetzung des Projekts.
Das Bundesministerium für Verkehr fördert 80 Prozent der Projektkosten. Mit dem Aufbau des digitalen Testfelds setzt der Hafen Heilbronn einen weiteren Schritt in Richtung moderner, leistungsfähiger und nachhaltiger Hafenlogistik.

Wohngebiet Buckelgärten wird erschlossen

Ab Montag, 9. November, starten die Arbeiten in Kirchhausen
Nach den abgeschlossenen Vorarbeiten beginnen ab Montag, 9. November, die Arbeiten zur Erschließung des 3,1 Hektar großen Wohngebiets Buckelgärten mit rund 60 Wohneinheiten im Stadtteil Kirchhausen. Die Dauer der Bauarbeiten ist aktuell mit etwa einem Jahr veranschlagt.
Während der Bauausführung muss zeitweise mit Behinderungen des Anliegerverkehrs durch Baustellen- und Materialtransporte gerechnet werden. Zu einem späteren Zeitpunkt erfolgt der Anschluss der Ver- und Entsorgungsleitungen an den Bestand in der Schlossstraße. Über die notwendigen Umleitungen wird das städtische Amt für Straßenwesen rechtzeitig informieren.

Spielplatz in Neckargartach wird neu gestaltet

Sanierungsarbeiten am Spielplatz Breslauer Straße beginnen
Der in die Jahre gekommene Spielplatz in der Breslauer Straße im Heilbronner Stadtteil Neckargartach wird umfassend saniert. Neben einer Neugestaltung des gesamten Geländes dürfen sich die Kinder auf zahlreiche neue Spielgeräte und attraktive Spielmöglichkeiten freuen. Die Bauarbeiten beginnen am Donnerstag, 5. November.
Im Mittelpunkt des neu gestalteten Spielplatzes steht künftig ein großer Kletterturm namens Rotzlöffel mit verschiedenen Kletter- und Spielmöglichkeiten sowie einer Rutsche. Hier können die Kinder nach Herzenslust klettern, balancieren und ihre Geschicklichkeit unter Beweis stellen. Für die jüngeren Kinder entstehen ein großzügiger Sandspielbereich mit Sandelpodest sowie eine Mini-Nestschaukel. Zwei Federwipptiere in Form einer Biene und einer Schnecke ergänzen das Spielangebot. Die vorhandene Schaukel bleibt erhalten und erhält einen neuen Standort. Auch die bestehende Tischtennisplatte wird auf dem Gelände versetzt.
Neben den Spielgeräten werden die Spielflächen und Wege neu gestaltet. Unterschiedliche Bodenbeläge und Fallschutzbereiche sorgen künftig für ein abwechslungsreiches und sicheres Spielumfeld. Neue Sitzgelegenheiten laden Eltern und Begleitpersonen zum Verweilen ein.
Auch die Begrünung des Spielplatzes wird aufgewertet. Der vorhandene Baumbestand bleibt weitgehend erhalten und wird durch neue Bäume, darunter Feldahorne und eine Esskastanie, ergänzt. Neue Hecken und Pflanzflächen sorgen zusätzlich für mehr Grün und schaffen gemeinsam mit den bestehenden Bäumen schattige Aufenthaltsbereiche.
Während der Sanierungsarbeiten muss der Spielplatz für die Nutzung gesperrt werden. Die Fertigstellung ist für den Frühling 2027 vorgesehen. Insgesamt investiert die Stadt Heilbronn rund 360.000 Euro in die Neugestaltung des Spielplatzes.

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde Horkheim

Donnerstag, 05.11.
9.30 bis
11.00 Uhr Spielkreis
14.00 Uhr Seniorengymnastik
19.30 Uhr PaulusChor
Freitag, 06.11.
14.00 Uhr Café kugelrund
Sonntag, 08.11. – Drittletzter Sonntag des Kirchenjahrs
10.00 Uhr Gottesdienst (Pfarrerin Liebrich) mit Taufen von Marie Szimon und Leni Herrmann
Opfer für die religionspädagogische Arbeit in unserer Gemeinde
10.15 Uhr Sonntag kunterbunt (Team) im Gemeindehaus

Dienstag 10.11.
16.30 Uhr Gebet für die Gemeinde
19.30 Uhr Frauenkreis: Geburtstagsfeiern
Mittwoch, 11.11.
15.00 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindehaus
20.00 Uhr Posaunenchor
Donnerstag, 12.11.
9.30 bis
11.00 Uhr Spielkreis
14.00 Uhr Seniorengymnastik
19.30 Uhr PaulusChor
Freitag, 13.11.
14.00 Uhr Café kugelrund
Samstag, 14.11.
Ab 10.00 Uhr Altpapiersammlung
Sonntag 15.11. – Vorletzter Sonntag des Kirchenjahrs
10.00 Uhr Gottesdienst zur Friedensdekade (Präd. Stücklen; Team) mit dem PaulusChor
Opfer für die Friedensdienste
Pfarrerin Lena-Sophie Liebrich
Kirchgasse 19, Tel. 253818
E-Mail: lena-sophie.liebrich@elkw.de
Erreichbar dienstags, donnerstags und freitagnachmittags
E-Mail allgemein
Pfarramt.Horkheim@elkw.de
Homepage
www.ev-Kirche-Horkheim.de
Pfarramtssekretärin Julia Williams
Donnerstag und Freitag von 9.00 bis 13.00 Uhr
E-Mail: Julia.Williams@elkw.de
Vorsitzende des KGR Petra Wörthmann
Talheimer Str. 58, Tel. 569551,
E-Mail: Petra.Woerthmann@elkw.de
Mesnerin Monika Lauer
Kontakt über Pfarramt
Paulus-Gemeindehaus
Nussäckerstr. 10, Tel. 9082866
Hausmeisterin Monika Lauer, Tel. 0176/20679596
Montag und Donnerstag, 8.30 bis 12.00 Uhr

Katholische Kirchengemeinde St. Martinus Sontheim/Horkheim



Katholische Kirche Sankt Martinus Heilbronn-Sontheim



Auf dem Bau
So 8. November
10:30 Wort-Gottes-Feier
Sa 14. November
17:00 Martinsspiel mit anschließendem Laternenumzug
So 15. November
10:30 Festgottesdienst zum Patrozinium, anschl. Gemeindeversammlung
11:45 Tauffeier

Katholische Kirche Maximilian Kolbe Heilbronn-Sontheim



Jörg-Ratgeb-Platz 25
Sa 7. November
18:30 Wort-Gottes-Feier
Do 12. November
18:30 Eucharistiefeier

Katholische Kirche Heilig Geist Horkheim



Heilbronner Weg 17
Heilig-Geist-Kirche
So 8. November
18:30 Besinnungsabend mit dem Heilig-Geist-Chor mit Gespels und christlichen Popsongs
Di 10. November
18:30 Wort-Gottes-Feier
Sa 14. November
18:30 Eucharistiefeier
So 15. November
15:30 Gottesdienst in ungarischer Sprache
Öffnungszeiten des Pfarrbüros:
Auf dem Bau 1, 74081 Heilbronn-Sontheim
Monika Mainka und Nadine Hammerschmidt
Mo., Mi. u. Fr., 09:00 – 12:00 Uhr; Do., 15:00 – 18:00 Uhr.
Tel.: 741 - 4000 mit AB, Fax: 741 - 4099
E-mail: stmartinus.heilbronn@drs.de
Homepage: www.martinus-hn.de
Administrator Pfr. Markus Pfeiffer
über Pfarrbüro St. Augustinus 07131/741-3000
Kirchliche Nachrichten aus unserer Gemeinde:
Verstorben sind
Felicitas Stangl, 93 Jahre;
Gerda Herkle, 87 Jahre;
Martha Stöß, 82 Jahre;
Jaroslava Giraskova, 43 Jahre
Pfarrbücherei geöffnet
am Sonntag, 8. November nach dem 10:30-Uhr-Gottesdienst. Sie finden im Untergeschoss unseres Pfarrhauses ein schönes Sortiment an Büchern. Schauen Sie sich gerne mal um. Das Ausleihen der Bücher ist kostenlos.
Nord-Süd-Lädle geöffnet
am 14. und 15. November in Heilig Geist bzw. St. Martinus jeweils nach dem Gottesdienst. Es werden Kaffee, Tee, Honig und weitere Waren aus fairem Handel angeboten.
Gesprächsmöglichkeit:
Sie haben Anliegen, Fragen oder Anregungen?
Dann wenden Sie sich gerne an Pfarrer Markus Pfeiffer in St. Augustinus oder seine pastoralen Mitarbeiter unter folgender Telefonnummer: 07131/741-3000.
Heilig-Geist-Chor
Singstunde mittwochs um 20:00 Uhr im Gemeindehaus Heilig Geist
Musikkapelle St. Martinus
Probe donnerstags um 18:30 Uhr die Jugendgruppe und um 20:00 Uhr die aktiven Musiker im Gemeindehaus St. Martinus
Musikalischer Besinnungsabend mit dem Heilig-Geist-Chor
„Lean on me“ am 08.11.2026 um 18.30 Uhr in der Heilig-Geist-Kirche in Horkheim
Der Heilig-Geist-Chor unter der Leitung von Johannes Janositz präsentiert an diesem Abend Gospels und christliche Popsongs, die Gottes Zusage an uns Menschen, aber auch unseren Dank, unsere Bitten und unser Flehen ausdrücken. Inmitten des oft hektischen Alltags sehnen wir uns alle nach Momenten des Innehaltens, der Ermutigung und der Zuversicht. Unter dem Motto „Lean on me“ lädt Sie der Heilig-Geist-Chor ganz herzlich zu einem besonderen Musikalischen Besinnungsabend ein. Einfühlsame, klangvolle und zugleich mitreißende Lieder stehen in direkter Verbindung zu ansprechenden Textimpulsen. Der Chor wird an diesem Abend von einer Band begleitet.
Piano: Jochen Gäng, E-Bass: Helmut Knoblauch, Schlagzeug: Sebastian Bauer
Herzliche Einladung! Wir freuen uns auf Ihr Kommen, um diesen stimmungsvollen Abend gemeinsam mit Ihnen zu verbringen.
Ihr Heilig-Geist-Chor unter der Leitung von Johannes Janositz
Treff um Drei
Mittwoch, 11. November um 15:00 Uhr im Gemeindehaus Heilig Geist in Horkheim
Ökumenische Begegnungen
am 13. November um 19:30 Uhr im ev. Dietrich-Bonhoeffer-Gemeindehaus zum Thema „Die neue Enzyklika des Papstes – Wichtige Überlegungen zum christlichen Umgang mit künstlicher Intelligenz“ mit Ursula Grandi
Patrozinium – Namensfest des Heiligen Martin
Am 14. und 15. November feiern wir wieder das Fest des Heiligen Martinus, des Namenspatrons unserer Kirchengemeinde.
Am Samstag, 14. November findet um 17:00 Uhr auf dem Bau das traditionelle Martinsspiel statt. Im Anschluss an das Martinsspiel sind alle zum Laternenumzug durch die Straßen Sontheims eingeladen.
Bereits um 16:00 Uhr beginnt das Festgeschehen um das Martinsspiel mit den traditionellen Martinsgänsen, Glühwein, Kinderpunsch und Kaffee. Nach dem Martinsspiel warten außerdem Wienerle im Weck auf kleine und große Laternenträger.
Am Sonntag, 15. November laden wir ein zum Festgottesdienst in der St.-Martinus-Kirche. Anschließend ab ca. 11.45 Uhr lädt der Kirchengemeinderat zur Gemeindeversammlung im Gemein-

dehaus St. Martinus ein zum Thema „Zukunft der Kirche: Kirche der Zukunft“. Der Kirchengemeinderat informiert über Entscheidungen und Themen in der laufenden Amtszeit. Diözesanrätin Renate Tholen aus Kirchhausen informiert über den aktuellen Stand der laufenden Erneuerungsprozesse in unserer Diözese.
Nach Fragen und Tischgesprächen dazu gibt es um ca. 13.00 Uhr ein einfaches Mittagessen.
Am Nachmittag lädt ab 14:30 Uhr das Café Teil:Zeit wieder zum gemütlichen Beisammensein bei Kaffee und Kuchen ein.

Neuapostolische Kirche Horkheim

Friedensdekade 2026 „couragiert widerständig“

Friedensdekade 2026
„couragiert widerständig“

Lesung;
Jutta Hajek

„Der Marathon Pater“
60.000 km gegen die Armut
Dienstag: 17.11.2026 - 19.00 Uhr



„Der Marathon-Pater“ ist die autobiografische Geschichte von Pater Tobias Breer, einem Prämonstratenser-Ordenspriester aus Duisburg-Neumühl, der durch Marathonläufe weltweit Spenden für bedürftige Menschen sammelt.
Unter dem Motto **„Jeder Kilometer hilft helfen“** verknüpft er sein sportliches Engagement mit seinem seelsorgerischen Auftrag, Armut im Duisburger Norden zu bekämpfen.



Lesung: Jutta Hajek, Autorin
Eintritt frei,
Spenden gehen an:
Christliches Sozialwerk Heilbronn
Herr Allgeier stellt die Aktion Dosensammlung vor, anschließend werden die bereits gesammelten Spenden an ihn überreicht!
Dienstag: 17.11.2026 19.00 Uhr
Ort: Georgskirche
Kirchgasse 18
74081 Horkheim

Spenden für die Dosensammlung an
Christliches Sozialwerk Heilbronn e.V. (Dosenaktion CSH Heilbronn) werden ab 14.November 2026 entgegengenommen.

Neuapostolischen Kirche Baltenstraße 1, 74081 Horkheim
Samstag: 14.11.2026 zwischen 18.00 – 19.00 Uhr
Montag: 16.11.2026 zwischen 17.30 - 19.00 Uhr

Oder nach Vereinbarung unter: mo-vo-re@web.de

Vereine – Parteien – Verbände

TSB Turnverein Horkheim 1895 e.V.

Die bunte Welt des Kinderturnens erleben
Mit dem bundesweiten **Tag des Kinderturnens** lädt der Deutsche Turner-Bund in Kooperation mit der Bewegungsinitiative kinder Joy of Moving und dem **Turnverein Horkheim** alle Kinder von 2 bis 7 Jahren am **6. November von 16.00 bis 17.30 Uhr** in die **Stauwehrhalle** ein, um in die Welt des Kinderturnens reinzuschnuppern. Die Familien erwartet ein erlebnisreicher Tag rund um das Kinderturnen. Die Kinder können ausgewählte Übungen absolvieren und erhalten als Belohnung eine Urkunde und eine kleine Überraschung. Das besondere Motto in diesem Jahr lautet „Tierische Turn-Weltreise“.
Die Kinder erleben dabei eine aufregende Reise durch alle sieben Kontinente und begegnen dort faszinierenden Tieren, die ihnen spielerisch neue Bewegungsmöglichkeiten zeigen. Ob es darum geht, wie ein Känguru zu springen, wie eine Robbe zu robben oder sich wie eine Schlange geschickt an einem Seil entlangzuschlängeln – jede Station fördert eine besondere Fähigkeit. Die Kinder sollen so fantasievoll verschiedene Geräte kennenlernen und sich gemeinsam ausprobieren. Wir laden alle Kinder und Eltern ein, die Begeisterung am Kinderturnen zu erleben. Dabei soll der Spaß an der Bewegung im Vordergrund stehen. Unsere Übungsleiter-/innen freuen sich schon sehr auf zahlreiche turnbegeisterte Kids. Kommt einfach vorbei und macht mit.

Agentur für Arbeit Heilbronn

Ausbildungsplätze 2027 - Frühzeitig melden, Zukunft ermöglichen
Jede gemeldete Ausbildungsstelle eröffnet jungen Menschen eine berufliche Perspektive. Damit Ausbildungssuchende und Ausbildungsbetriebe rechtzeitig zusammenfinden können, bittet die Agentur für Arbeit Heilbronn alle Arbeitgeber, ihre Ausbildungsplätze für das Jahr 2027 frühzeitig zu melden.
Die Suche nach dem passenden Ausbildungsplatz beginnt für viele Jugendliche bereits lange vor dem eigentlichen Ausbildungsstart. Je früher Betriebe ihre freien Ausbildungsstellen melden, desto mehr Zeit bleibt, geeignete Bewerberinnen und Bewerber zu finden und zusammenzubringen.
Eine frühzeitige Meldung verbessert die Chancen auf eine erfolgreiche Besetzung und unterstützt junge Menschen dabei, ihren beruflichen Weg zu planen.
Jeder Ausbildungsplatz zählt. Unternehmen leisten mit ihrem Ausbildungsangebot einen wichtigen Beitrag zur Fachkräftesicherung und eröffnen jungen Menschen berufliche Perspektiven in der Region.
Die Meldung ist unkompliziert beim Arbeitgeber-Service der Agentur für Arbeit Heilbronn unter Tel.: 0800 4 5555 20 möglich.
Wer früh meldet, schafft Chancen – für junge Menschen und für die Fachkräfte von morgen.
Leichte Herbstbelebung am Arbeitsmarkt
Der Arbeitsmarkt im Oktober 2026
„Der Rückgang der Arbeitslosigkeit war zu erwarten. Er ist darauf zurückzuführen, dass sich vor allem die unter 25-Jährigen im Oktober wieder abgemeldet haben. Sie waren nach Ausbildung, Studium oder Überbrückungszeit im Sommer nur kurz arbeitslos gemeldet. Die anhaltende Konjunkturschwäche und der Strukturwandel setzen allerdings den Arbeitsmarkt weiter unter Druck. Deshalb fällt die übliche Herbstbelebung geringer aus als in den Vorjahren und der Rückgang an arbeitslosen Menschen ist unterdurchschnittlich. Die Lage auf dem Arbeitsmarkt bleibt schwierig. Von einer nachhaltigen Erholung können wir aktuell nicht ausgehen“, sagt Katrin von Löwenstein, Leiterin der Heilbronner Arbeitsagentur.
Arbeitslosenzahl im Oktober: - 196 auf 13 770
Arbeitslosenzahl im Vorjahresvergleich: + 353
Arbeitslosenquote gegenüber Vormonat: -0,1 auf 4,8 Prozent
Arbeitslosigkeit
Die Zahl der Menschen ohne Arbeit ist im Oktober erneut zurückgegangen. Aktuell sind im Bezirk der Agentur für Arbeit Heilbronn 13 770 Frauen und Männer arbeitslos gemeldet; das sind 196 weniger als im September und 353 mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote geht um 0,1 auf 4,8 Prozent zurück.
Entwicklung in der Arbeitslosenversicherung und in der Grundsicherung
In der Arbeitslosenversicherung nach dem Sozialgesetzbuch III sind im
Oktober 6 991 Menschen arbeitslos gemeldet. Gegenüber dem Vormonat sind das 81 Personen weniger und 761 mehr als noch vor einem Jahr.
Die Zahl der Arbeitslosen in der Grundsicherung (Sozialgesetzbuch II) ist ebenfalls zurückgegangen. Die Jobcenter im Heilbronner Agenturbezirk registrieren im Statistikzeitraum 6 779 Arbeitslose. Das sind 115 weniger als im Vormonat und 408 weniger als noch vor einem Jahr.
Arbeitskräftenachfrage
Den Vermittlungsfachkräften werden in den letzten vier Wochen 635 neue Stellen von den Betrieben und Verwaltungen gemeldet. Das ist eine mehr als vor einem Monat. Der Stellenbestand ist gegenüber dem September auf 3 270 (minus 31) zurückgegangen. Im Vergleich zum Vorjahr sind das 135 mehr.
Berufsinformationszentrum am 11. November geschlossen
Das Berufsinformationszentrum der Agentur für Arbeit Heilbronn

in der Rosenbergstraße 50 ist am Mittwoch, 11. November wegen einer Veranstaltung geschlossen.

Arbeitsagentur am 17. November nur für Kunden mit Beratungstermin geöffnet

Die Agentur für Arbeit Heilbronn ist wegen einer Veranstaltung am Dienstag, 17. November nur für Kunden geöffnet, die einen Beratungstermin oder eine Einladung haben. Ein unterminierte Vorsprache, auch im Berufsinformationszentrum (BiZ), ist nicht möglich.

Eine Arbeitslosmeldung ist aber online unter www. arbeitsagentur.de oder nach einer vorherigen Terminvereinbarung möglich.

Terminbuchungen können online über die Homepage der Agentur für Arbeit Heilbronn unter www.arbeitsagentur.de/vor-ort/heilbronn „Termin vereinbaren“ vorgenommen werden.

Die Service-Hotline für Arbeitnehmer ist wie gewohnt von 8 bis 18 Uhr unter 0800 4 55 55 00 (gebührenfrei) erreichbar.

FDP Heilbronn

FDP-Bürgersprechstunde

Die nächste Sprechstunde der FDP-Gemeinderatsfraktion findet statt am **Montag, 09.11.2026 von 17 bis 18 Uhr**. **Stadtrat Gottfried Friz** steht Ihnen in dieser Zeit für Fragen und Anregungen telefonisch unter der 0176 842 507 28 zur Verfügung.

SPD Heilbronn

SPD-Bürgersprechstunde am 09. November um 17:30 Uhr

Am Montag, den 09. November 2026 bietet die SPD-Fraktion eine Bürgersprechstunde an. Die beiden Stadträte Harald Pfeifer und Erhard Mayer beantworten Ihre Fragen und Anliegen gerne von 17:30 bis 18:30 Uhr im SPD-Fraktionszimmer im Rathaus. Telefonisch ist das Fraktionszimmer unter Tel.: 07131 56-2005 erreichbar.

Arbeitskreis Leben Heilbronn e.V.



Foto: Arbeitskreis Leben Heilbronn e.V.

Veranstaltungen

Lukas Bärfuss liest im Parkhotel Heilbronn

Am Freitag, dem 6. November, um 19 Uhr, ist der vielfach ausgezeichnete Schweizer Schriftsteller Lukas Bärfuss zu Gast im Panoramasaal des Parkhotels Heilbronn. In seinem neuen Buch „Königin der Nacht“, das für den Schweizer Buchpreis 2026 nominiert ist, erzählt er von seiner Mutter, ihrem unstillbaren Freiheitsverlangen und einem Leben zwischen Armut, gesellschaftlichen Zwängen und gescheiterten Hoffnungen. Die Lesung findet in der Reihe „Schöne Aussichten: Literatur aus der Schweiz“ statt und wird von Literaturhausleiter Dr. Anton Knittel moderiert. Gefördert wird die Veranstaltung von der Schweizer Kulturstiftung Pro Helvetia.

In „Königin der Nacht“ blickt Bärfuss auf seine Kindheit in einer Schweizer Kleinstadt zurück. Seine Mutter, eine Frau ohne Bildung und gesellschaftliche Perspektiven, ist von einem unstillbaren Freiheitsverlangen geprägt und empfindet ihren Sohn als Einschränkung ihrer Selbstbestimmung. Dieser wächst in Armut und ohne mütterliche Zuwendung auf und muss früh lernen, auf sich allein gestellt zu überleben. Im Alter sucht die Mutter schließlich einen Ausweg aus ihrer Armut in der Dominikanischen Republik. Aus der persönlichen Familiengeschichte entwickelt Bärfuss eine eindringliche Auseinandersetzung mit sozialer Ungleichheit, familiären Verletzungen und gesellschaftlicher Verantwortung. Dabei stellt er die Frage, wo die Verantwortung des Einzelnen endet und jene der Gesellschaft beginnt.

Tickets für 10 € unter: www.diginights.com/literaturhaus oder an der Abendkasse. Mitglieder des Fördervereins „Freunde des Literaturhauses Heilbronn e. V.“ zahlen den ermäßigten Eintritt von 8 €. Gegen Vorlage eines gültigen Nachweises zahlen Inhaber und Inhaberinnen der Ehrenamtskarte Baden-Württemberg oder eines Schwerbehindertenausweises den halben Ticketpreis. Schülerinnen und Schüler, Studierende und Azubis zahlen 3 €. Alle Ticketpreise zzgl. VVK-Gebühr.

Lukas Bärfuss, 1971 in Thun geboren, lebt in Zürich und zählt zu den bedeutenden Stimmen der deutschsprachigen Gegenwartsliteratur. Er ist Dramatiker, Romancier und Publizist. Seine Theaterstücke werden weltweit aufgeführt, seine Romane wurden in zwanzig Sprachen übersetzt. Für sein literarisches Schaffen erhielt er zahlreiche Auszeichnungen, darunter den Berliner Literaturpreis, den Schweizer Buchpreis und 2019 den Georg-Büchner-Preis. Bärfuss ist Mitglied der Deutschen Akademie für Sprache und Dichtung. Zu seinen jüngeren Veröffentlichungen zählen „Vaters Kiste“ (2022) und „Die Krume Brot“ (2023).

Photovoltaik und Mieterstrom im Mehrfamilienhaus erfolgreich umsetzen

Wie lässt sich auf Mehrfamilienhäusern Solarstrom erzeugen und im Haus nutzen? Zwei kostenlose Vorträge der Energieagentur Heilbronn zeigen, welche Voraussetzungen dafür nötig sind und wie die Umsetzung gemeinsam mit mehreren Eigentümern gelingt.

Am Montag, 9. November, um 17 Uhr geht es um „PV auf dem Mehrfamilienhaus“. Die oft großzügigen Dachflächen bieten viel Potenzial für Photovoltaikanlagen. Der Vortrag erläutert die baulichen und rechtlichen Vorgaben und zeigt, wie ein Projekt mit zahlreichen Beteiligten auf den Weg gebracht werden kann. Interessierte erhalten damit eine Grundlage für die ersten Schritte zur eigenen Anlage.

Ein Beispiel aus der Praxis folgt am Dienstag, 24. November, um 18 Uhr. Unter dem Titel „Mieterstrom umsetzen: Von der Idee bis zum erfolgreichen Betrieb“ stellt der Referent Herr Hörseljau ein realisiertes Projekt im Heilbronner Badener Hof vor. Im Mittelpunkt stehen die Einbindung der Wohnungseigentümergemeinschaft, notwendige Beschlüsse und die Zusammenarbeit mit Fachbetrieb und Netzbetreiber. Auch geeignete Mess- und Betriebskonzepte werden erläutert. Dazu gibt es konkrete Tipps, wie sich typische Stolpersteine frühzeitig erkennen lassen.

Beide Veranstaltungen finden in der Energieagentur Heilbronn, Lohtorstraße 24, statt. Die Teilnahme ist kostenlos. Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, wird um Anmeldung per E-Mail an kontakt@energieagentur-heilbronn.de gebeten.

Dana Grigorcea liest im Parkhotel - „Tanzende Frau, blauer Hahn“

Am Dienstag, dem 10. November, um 19 Uhr, ist die rumänisch-schweizerische Schriftstellerin Dana Grigorcea zu Gast im Panoramasaal des Parkhotels Heilbronn. In ihrem Roman „Tanzende Frau, blauer Hahn“ erzählt sie von der Liebe, von Sehnsüchten, die sich überraschend erfüllen, und von Chancen, die unbemerkt vorbeihuschen. Im Mittelpunkt stehen Camil und Roxana, die sich Sommer für Sommer in einem kleinen Ort in den rumänischen Bergen begegnen. Die Lesung findet in der Reihe „Schöne Aussichten: Literatur aus der Schweiz“ statt und wird von Literaturhausleiter Dr. Anton Knittel moderiert. Gefördert wird die Veranstaltung von der Schweizer Kulturstiftung Pro Helvetia.
Sommer für Sommer treffen sich Camil und Roxana im rumänischen Buşteni. Eine Bahnschranke trennt die beiden, in Wirklichkeit jedoch ein ganzes Leben. Während der gemeinsamen Sommerwochen verwischen die Unterschiede. Sie beobachten die Paare im Ort und ergründen, wann Liebe Liebe ist. Paare, die ungleicher kaum sein könnten und doch glücklich miteinander zu sein scheinen. Mittendrin stehen Camil und Roxana, deren Geschichte eine Liebesgeschichte werden könnte. Federleicht und tiefgründig entwirft Dana Grigorcea ein Kaleidoskop über die Liebe und die Umstände, die sie erst dazu machen.
Tickets für 10 € unter: www.diginights.com/literaturhaus oder an der Abendkasse. Mitglieder des Fördervereins „Freunde des Literaturhauses Heilbronn e. V.“ zahlen den ermäßigten Eintritt von 8 €. Gegen Vorlage eines gültigen Nachweises zahlen Inhaber und Inhaberinnen der Ehrenamtskarte Baden-Württemberg oder eines Schwerbehindertenausweises den halben Ticketpreis. Schülerinnen und Schüler, Studierende und Azubis zahlen 3 €. Alle Ticketpreise zzgl. VVK-Gebühr.
Dana Grigorcea, 1979 in Bukarest geboren, ist Germanistin und Nederlandistin und lebt seit vielen Jahren mit ihrer Familie in Zürich. Die Werke der rumänisch-schweizerischen Schriftstellerin wurden in mehrere Sprachen übersetzt und vielfach ausgezeichnet, unter anderem mit dem 3sat-Preis beim Ingeborg-Bachmann-Wettbewerb. Ihr Roman „Die nicht sterben“ wurde 2021 für den Deutschen Buchpreis nominiert und 2022 mit dem Schweizer Literaturpreis ausgezeichnet. Grigorcea ist Trägerin des rumänischen Kulturverdienstordens im Rang einer Ritterin und war 2026 Kuratorin des Münchner Literaturfests unter dem Motto „Freiheit“.

Von Leben und Tod des genialen Malers Ratgeb

Einen kostenfreien Vortrag zum Leben des Heilbronner Malers Jörg Ratgeb, der vor 500 Jahren durch Vierteilung hingerichtet wurde, bietet das Stadtarchiv in Kooperation mit dem Historischen Verein am Dienstag, 10. November, 18 Uhr, im Haus der Stadtgeschichte in der Eichgasse 1 an.
Ratgebs „Schwaigerner Altar“ ist heute weltberühmt. Sein Werk und Leben stecken voller Rätsel und Geheimnisse. Die Nationalsozialisten stilisierten ihn zum Helden, die DDR-Geschichtsschreibung erklärte ihn zum Märtyrer. Doch was stimmt wirklich? Der reich bebilderte Vortrag zeichnet ein neues Bild von Ratgeb und dessen Verstrickungen im Bauernkrieg.
Der Rechtshistoriker Prof. Dr. Andreas Deutsch hält den Vortrag. Er hat sich intensiv mit den Geschehnissen des Bauernkriegs rund um Jörg Ratgeb beschäftigt.
Um Anmeldung unter https://eveeno.com/Ratgeb wird gebeten.

„Entscheidend ist, den ersten Schritt zu machen“

Am 14. November findet in der experimenta der Berufspraxistag unter dem Motto „Technische Innovation und Nachhaltigkeit“ statt. Die Veranstaltung richtet sich an Schülerinnen und Schüler, die auf der Suche nach dem passenden Ausbildungsberuf sind. Im Interview spricht Roman Ritter von der Handwerkskammer Heilbronn-Franken über Herausforderungen und Chancen, die der Arbeitsmarkt aktuell bietet.
Herr Ritter, welche Herausforderungen gibt es beim Übergang von der Schule zur Ausbildung?
Der Übergang von der Schule in die Ausbildung ist für viele Jugendliche eine große Herausforderung. Häufig fehlen ihnen berufliche Orientierung, praktische Erfahrungen oder grundlegende Kompetenzen in Mathematik und Deutsch. Während einer Ausbildung müssen sie lernen, theoretisches Wissen praktisch anzuwenden, Verantwortung zu übernehmen und zuverlässig im Team zu arbeiten. Hinzu kommen neue Anforderungen wie körperliche Belastbarkeit und der Umgang mit Kritik. Deshalb sind eine gute Berufsorientierung, praktische Einblicke und eine individuelle Begleitung durch die Ausbildungsbetriebe besonders wichtig.
Wie findet man heraus, welcher Beruf zu einem passt?
Meiner Meinung nach findet man am besten heraus, welcher Beruf zu einem passt, indem man sich praktisch ausprobiert. Praktika, Betriebsbesuche und Gespräche mit anderen Auszubildenden helfen dabei, die eigenen Interessen und Stärken besser kennenzulernen. In Handwerksberufen ist es wichtig, verschiedene Tätigkeiten selbst auszuprobieren und einen realistischen Einblick in den Arbeitsalltag zu bekommen. Entscheidend ist, dass die eigenen Fähigkeiten, Interessen und die Anforderungen des Berufs zusammenpassen.
Das Bewerbungsschreiben kann eine große Hürde sein. Was sollten Jugendliche hierbei beachten?
Wichtig ist, dass das Bewerbungsschreiben klar, ehrlich und individuell formuliert ist. Jugendliche sollten zeigen, warum sie sich für den Beruf und den Betrieb interessieren und welche Stärken sie mitbringen. Es zählen nicht nur gute Schulnoten, sondern auch Motivation, Zuverlässigkeit und ehrliches Interesse. Mein Tipp ist, sich Unterstützung bei Lehrkräften, Eltern oder der Berufsberatung zu holen und vor allem keine Angst vor Fehlern zu haben – entscheidend ist, den ersten Schritt zu machen.
Kommt es zum Vorstellungsgespräch: Welche Tipps haben Sie?
Seid authentisch und gut vorbereitet. Informiert euch vorher über den Betrieb und überlegt euch, warum ihr diesen Beruf erlernen möchtet. Pünktlichkeit, ein freundliches Auftreten und ehrliches Interesse machen einen guten Eindruck. Gerade im Handwerk sind Motivation, Zuverlässigkeit und die Bereitschaft, Neues zu lernen, besonders wichtig. Und dass man nervös ist, ist völlig normal – niemand erwartet, dass man schon alles weiß. Wichtig ist, dass man offen ist und sich etwas zutraut.
Warum sind schlechte Noten oder Fehlzeiten im Zeugnis kein K.-o.-Kriterium bei der Suche nach einem Ausbildungsplatz?
Ein Zeugnis zeigt nur einen Teil der Persönlichkeit und der Fähigkeiten eines Jugendlichen. Gerade im Handwerk zählen auch praktische Begabung, Motivation, Zuverlässigkeit und die Bereitschaft, Neues zu lernen. Wichtig ist, dass Jugendliche aus Fehlern lernen und zeigen, dass sie sich weiterentwickeln möchten. Mein Rat ist deshalb: Lasst euch von einem schlechten Zeugnis nicht entmutigen, sondern zeigt im Praktikum, im Bewerbungsgespräch und im persönlichen Kontakt, was wirklich in euch steckt.
Zum Schluss: Was können Jugendliche beim Berufspraxistag für die Bewerbungsphase mitnehmen?
Der Berufspraxistag bietet Jugendlichen die Chance, verschiedene Berufe und Betriebe direkt kennenzulernen und praktische Erfahrungen zu sammeln. Sie können herausfinden, wo ihre Stärken liegen, Fragen stellen und erste Kontakte zu möglichen Ausbildungsbetrieben knüpfen. Gleichzeitig bekommen sie mehr Sicherheit bei der Berufswahl und können diese Erfahrungen später in ihre Bewerbung einbringen.
Zur Person:
Roman Ritter ist gelernter Feinwerkmechanikermeister und bringt praktische Erfahrung aus dem Handwerk mit. Nach seiner Ausbildung arbeitete er als CAM-Programmierer und Konstrukteur in verschiedenen Positionen. Seit August 2025 ist er bei der Handwerkskammer Heilbronn-Franken als Berater für Nachwuchsgewinnung tätig und setzt sich dafür ein, Jugendliche für das Handwerk zu begeistern und Betriebe bei der Suche nach Auszubildenden zu unterstützen.
Der Berufspraxistag:
In Kooperation mit der Agentur für Arbeit Heilbronn und der Handwerkskammer Heilbronn-Franken veranstaltet die experimenta am 14. November den Berufspraxistag. Er richtet sich an Schülerinnen und Schüler ab der achten Klasse und deren Eltern. Die Jugendlichen erfahren mehr über Ausbildungsberufe von Unternehmen aus der Region Heilbronn-Franken und können in Workshops testen, welcher Job zu ihnen passt. Aktuell gibt es noch freie Plätze für die Workshops „Boden – mehr als nur Erde“ von der Schneider Bau GmbH & Co. KG, „Montage und Installation eines solarbetriebenen Windrads“ (Kurt Betz GmbH) und „Für einen Tag im Zukunftsberuf Energieberater“ der EB Agentur.

Die Agentur für Arbeit und die Handwerkskammer sind ebenfalls vor Ort und beraten zum Thema Berufseinstieg. Außerdem können sich die Jugendlichen mit Auszubildenden der beteiligten Firmen austauschen. Der Berufspraxistag findet von 10:00 bis 16:00 Uhr statt und ist kostenlos. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt und eine Online-Anmeldung im Vorfeld erforderlich: Berufspraxistag 2026 | experimenta.

KlimaWaldEntdecker-Tour – Verlängerung bis So., 15. November

Es ist so weit…die „NaturErlebnisTour“ macht Station in Heilbronn! In dieser Reihe sind alle jungen Naturforscher herzlich eingeladen, die Natur zu erkunden, Besonderheiten unter die Lupe zu nehmen, kreativ tätig zu werden. Bis bald im Wald!
Ihr wollt euch im Wald mit dem Wald und unserem Klima beschäftigen? Ihr habt Lust einiges selbst auszuprobieren und gemeinsam im Team neues zu entdecken? Dann freut euch auf einen ganzen Monat KlimaWaldEntdecker-Tour! Hier in Pfaffenhofen und an 7 weiteren Orten im Stadt- und Landkreis Heilbronn wird es den Entdeckerpfad für Familien geben. Entlang einer Rundtour findet ihr 8 Stationen zum Mitmachen und hautnahem Erleben von Wald und Klima. Die Tour in Heilbronn ist ca. 1,3 km lang und startet gegenüber des Parkplatzes „Waldheide“ oder vorher entlang der Straße; zwei Startmöglichkeiten. Alle Aktivitäten, Ideen und Impulse sind anschaulich dargestellt – Klein und Groß dürfen sich auf Informatives, Kreatives, Spannendes, Aktives, Hautnahes,… freuen. Die Aktion ist kostenfrei und kann jederzeit ohne Anmeldung erkundet werden. Die KlimaWaldEntdecker-Tour ist für Familien gedacht und auch für Schulklassen hat sie wunderbare Erlebnisstationen zu bieten.
Info unter info@waldnetzwerk.org und telefonisch unter 07131 994-1181. Alle WaldNetzWerk-Programme sind im Waldplaner und unter www.waldnetzwerk.org zu finden.

Lyrik-Lesung mit Tina Stroheker – „Bewegungen, Svendborg. Eine poetische Erkundung“

Am Montag, den 16. November, um 19 Uhr stellt die Schriftstellerin Tina Stroheker im Literaturhaus Heilbronn ihren Gedichtzyklus „Bewegungen, Svendborg. Eine poetische Erkundung“ vor. Darin beschäftigt sie sich mit dem dänischen Exil Bertolt Brechts, dessen Todestag sich 2026 zum 70. Mal jährt. Zwischen 1933 und 1939 lebten Brecht und seine Familie in Dänemark, zeitweise in einem alten Fischerhaus in Svendborg auf der Insel Fünen. Auch Tina Stroheker war dort zu Gast und hat aus der Begegnung mit dem Ort, seiner Geschichte und zahlreichen Texten einen eindrucksvollen Gedichtzyklus verfasst. Die Lyrik-Lesung wird von Literaturhausleiter Dr. Anton Knittel moderiert.
Vor den Fenstern des Fischerhauses liegt der Sund, Deutschland ist nicht weit entfernt und war für die Flüchtlinge doch unerreichbar. Heute wird das ehemalige Wohnhaus Brechts von der Stadt Svendborg Schriftstellerinnen und Schriftstellern als Arbeitsstätte überlassen. Im Gespräch mit den einstigen Bewohnern, ihrer Umgebung und vielen Texten nähert sich Tina Stroheker diesem geschichtsträchtigen Ort auf poetische Weise.
Hinweis: Bitte beachten Sie, dass sich Veranstaltungsort und -beginn geändert haben. Ursprünglich war die Lesung für 19.30 Uhr im BeratungsCenter der Kreissparkasse Heilbronn in Weinsberg vorgesehen. Aus organisatorischen Gründen findet sie nun um 19 Uhr im Literaturhaus Heilbronn statt.
Tickets für 10 € unter: www.diginights.com/literaturhaus oder an der Abendkasse. Mitglieder des Fördervereins „Freunde des Literaturhauses Heilbronn e. V.“ zahlen den ermäßigten Eintritt von 8 €. Gegen Vorlage eines gültigen Nachweises zahlen Inhaber und Inhaberinnen der Ehrenamtskarte Baden-Württemberg oder eines Schwerbehindertenausweises den halben Ticketpreis. Schülerinnen und Schüler, Studierende und Azubis zahlen 3 €. Alle Ticketpreise zzgl. VVK-Gebühr.
Tina Stroheker, geboren 1948 in Ulm, lebt in Eislingen/Fils als freie Schriftstellerin und Gestalterin literarischer Projekte. Sie veröffentlichte zahlreiche Bücher und wurde unter anderem mit dem Literaturpreis der Stadt Stuttgart, dem Andreas-Gryphius-Preis und dem Berthold-Auerbach-Literaturpreis ausgezeichnet. Sie ist Mitglied im PEN Deutschland.

– Ende der Bekanntmachungen des Bürgeramts –

Was sonst noch interessiert

Aus dem Verlag

Lokale Nachrichten – Immer aktuell und zuverlässig

Lokale Informationen sind der Kern dessen, was NUSSBAUM.de ausmacht. Hier findest du alle wichtigen Nachrichten aus deiner Gemeinde: von politischen Entscheidungen und Vereinsberichten bis hin zu spannenden Geschichten aus der Nachbarschaft. Doch NUSSBAUM.de geht über die reine Information hinaus. Die Autoren der Plattform werden sorgfältig geprüft, um dir eine verlässliche Quelle zu bieten. In Zeiten von Fake News ist das ein unschätzbarer Vorteil.
Dank klarer Strukturen und Kategorien kannst du schnell genau die Inhalte finden, die dich interessieren. Ob aktuelle Entwicklungen im Stadtrat, Neuerungen bei öffentlichen Einrichtungen oder Ereignisse aus dem Vereinsleben: Mit NUSSBAUM.de bist du immer gut informiert – zuverlässig, objektiv und nah dran.

Individuell zugeschnitten – Deine Heimat, dein NUSSBAUM.de

NUSSBAUM.de ist so individuell wie du. Mit der Funktion zur Personalisierung kannst du dir die Seite so einrichten, dass sie genau zu deinen Interessen passt. Du möchtest wissen, was in deinem Ort passiert? Kein Problem – hinterlege einfach deinen Heimatort und deine Region. Du interessierst dich für bestimmte Vereine und Organisationen? Folge diesen Profilen einfach und lass dir die passenden Inhalte anzeigen – egal ob aus deinem Ort oder Nachbarorten.
So sparst du Zeit und bekommst genau das, was dir wichtig ist. Zusätzlich werden dir Events, Tipps und Nachrichten angezeigt, die du möglicherweise spannend findest. Diese intelligente Kombination aus persönlicher Steuerung und Empfehlungen macht NUSSBAUM.de zu deinem perfekten Begleiter im Alltag.

Handverlesen – Täglich relevante News aus der Region und darüber hinaus

Die Region verändert sich ständig, und NUSSBAUM.de hält dich auf dem Laufenden – nicht nur aus deinem Ort, sondern auch darüber hinaus. Unsere Redaktion filtert täglich die wichtigsten Themen aus deinem Landkreis und ergänzt sie mit relevanten überregionalen News aus Baden-Württemberg. So erhältst du einen perfekten Überblick über alles, was für dich wichtig ist.
Ob es um politische Entscheidungen, kulturelle Highlights oder gesellschaftliche Trends geht, die Redaktion wählt sorgfältig aus und präsentiert dir die Essenz des Tages. Verlässlichkeit, Aktualität und Qualität stehen dabei an erster Stelle.

IMPRESSUM

Herausgeber:
Bürgeramt Heilbronn-Horkheim,
Tel. 07131-251118,
buergeramt.horkheim@heilbronn.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen der Stadt:
Leiterin des Bürgeramtes Frau Weinbeer,
Schleusenstr. 18, 74081 Heilbronn, o.V.i.A.

Verantwortlich für den übrigen Inhalt, „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Timo Bechtold,
Kirchenstraße 10, 74906 Bad Rappenau

Verlag:
Nussbaum Medien Bad Rappenau
GmbH & Co. KG, Kirchenstraße 10
74906 Bad Rappenau,
www.nussbaum-medien.de

INFORMATIONEN

Anzeigenvertrieb:
Tel. 07033 525-0,
kundenservice@nussbaum-medien.de,
www.nussbaum-medien.de

Fragen zur Zustellung:
G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0,
info@gsvertrieb.de, www.gsvertrieb.de

Fragen zum Abonnement:
Nussbaum Medien Weil der Stadt
GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20,
71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-460,
abo@nussbaum-medien.de
https://abo.nussbaum.de/

Bildnachweise:
© Fotos Rubrikenbalken: Thinkstock